

# Update

Der Newsletter des  
Bistums Aachen.



Dieser Newsletter wird nicht richtig dargestellt? Sie können ihn [hier online ansehen](#).

## Liebe:r Leser:in,

Sommerzeit, Ferienzeit. Ob Sie jetzt in den Urlaub fahren oder nicht, die kommenden sechs Wochen sind gefühlt entspannter und freier als der Rest des Jahres. Ein guter Zeitpunkt, um Ihnen noch einmal Freizeitangebote und -orte mit Spirit aus unserem Bistum vorzustellen. Kennen Sie beispielsweise schon das vielfältige Meditationsangebot in den Aachener Carolus-Thermen, das von ehrenamtlich Engagierten in Kooperation mit dem Bistum Aachen angeboten wird? Oder haben Sie Zeit und Muße für eine der erlebnisreichen Wanderungen mit dem Mönchengladbacher Seelensommer oder der Seelsorge im Nationalpark Eifel und Vogelsang? Auch einen weiteren Pilgertag zum Heiligen Jahr und eine Männerwallfahrt sind mit dabei. Diese und viele weitere Angebote finden Sie auf unserer [Sommerwebsite](#).

Übrigens: Auch die Newsletter-Redaktion macht Urlaub. In den Ferien erscheinen wir deshalb im Zweiwochenrhythmus.

Wir wünschen Ihnen eine entspannte Zeit!

Ihre Newsletter-Redaktion

## Schwerpunkte in dieser Ausgabe

Meditationsteam der Carolus Thermen unter neuer Leitung.

Pilgertag zum Heiligen Jahr in Mönchengladbach.

Arnoldus-Oktav mit neuem Programm.

## Engagiert

### **Wechsel in der Leitung des Carolus-Meditationsteams.**

**Manuela Struve-Seemann folgt auf Maria Lennartz.**



Inzwischen bilden 26 ehrenamtlich engagierte Männer und Frauen aller Generationen das Meditationsteam der Carolus-Thermen.

Seit mehr als zwei Jahrzehnten laden die Carolus Thermen in Aachen ihre Gäste zu besonderen Momenten der Stille und Entspannung ein. Das Angebot der Meditationen entstand im Jahr 2001 aus einer Kooperation zwischen der Abteilung Freizeitpastoral des Bistums Aachen und den Carolus Thermen. Die Idee und Leitung des Meditationsteams lagen von 2001 bis 2017 in den Händen von Barbara Baumanns, die das Projekt mit viel Herzblut ins Leben rief. Im Jahr 2017 übernahm Maria Lennartz die Teamleitung. Nun übergibt sie die Leitung an Manuela Struve-Seemann, bleibt dem Team aber weiterhin als Meditationsanleiterin erhalten.



Maria Lennartz (li.) hat nach acht Jahren die Teamleitung an Manuela Struve-Seemann weitergegeben.

[Hier weiterlesen](#)

[Mehr zum Meditarium erfahren](#)

---

# Wie können wir als Kirche aktiv die Gesellschaft mitgestalten?

## Gemeinsamer Fachtag von Bistum Aachen und Diözesanem Caritasverband.

Am 14. September werden Sie bei den NRW-Kommunalwahlen Ihre Stimme abgeben. Und dann? Wie können wir als Kirche aktiv die Gesellschaft mitgestalten? Diese spannende Frage steht am **Mittwoch, 17. September**, zwischen 10 und 15 Uhr im Mittelpunkt des gemeinsamen Fachtages von Bistum Aachen und Diözesanem Caritasverband Aachen. In den Räumlichkeiten der Pfarre Franziska von Aachen findet er im Rahmen der Woche des bürgerschaftlichen Engagements statt. Zwei spannende Impulsgeber sind mit dabei:



Pfarrer Franz Meurer ist einer der Gäste beim Fachtag.

**Pfarrer Franz Meurer** aus Köln-Vingst ist bekannt für sein unermüdliches soziales Engagement und seine unkonventionelle Art. Er lebt vor, wie Kirche konkret im Sozialraum wirken kann und Menschen unabhängig von ihrer Herkunft zusammenbringt. Sein Engagement ist ein lebendiges Beispiel dafür, wie kirchliches Handeln Gesellschaft zum Besseren verändern kann.

**Jürgen Wiebicke** ist Journalist, Philosoph und Autor und vielen bekannt als Moderator bei WDR 5. In seinem aktuellen Buch „Erste Hilfe für Demokratie-Retter“ ruft er dazu auf, nicht zu resignieren, sondern aktiv für unsere Demokratie einzustehen. Er bietet praktische Anregungen und ermutigt dazu, sich in den Alltag einzumischen, um die demokratischen Werte zu stärken. Wiebicke plädiert dafür, auch im Kleinen anzufangen und die Möglichkeiten der Beteiligung zu nutzen, um die Gesellschaft positiv zu beeinflussen.

Nach den inspirierenden Vorträgen besteht die Möglichkeit, sich bei einem Gallery Walk zu verschiedenen Themenfeldern zu informieren, die kirchliches und gesellschaftliches Engagement unterstützen.

[\*\*Hier Infos und Anmeldung\*\*](#)

---

**Freiwilligen-Management:  
Mitstreiter gewinnen und halten.**

**Online-Veranstaltung bereits jetzt vormerken.**

Träumen Sie von einem Team freiwilliger Superheldinnen und Superhelden, die mit Begeisterung dabei sind und bleiben wollen? Dann bietet der Online-Workshop des **Fundraisings im Bistum Aachen** in Kooperation mit Magdalena Bickmann vom Referat Engagementförderung am **Dienstag, 7. Oktober**, von 14.30 bis 15.30 Uhr einen Leitfaden, um genau diese Menschen zu finden. Es geht um Trends und Motivation im freiwilligen Engagement, Willkommenskultur und Strategien zur Gewinnung. Kurz und knapp in einer Stunde, was gutes Freiwilligenmanagement ausmacht. Diese und weitere kostenfreie Online-Veranstaltungen finden via Zoom statt und richten sich in erster Linie an haupt- und ehrenamtlich Engagierte im Bistum Aachen, die sich nachhaltig einsetzen möchten für das, was ihnen am Herzen liegt.

[Hier anmelden](#)

## Wander-Orte von Kirche

**Mystischer Dalheimer Wald.**

**Seelensommer-Wanderung im Juli.**



Eine besondere Wanderung durch den mystischen Dalheimer Wald findet im Rahmen des Seelensommer-Programms statt.

Im Rahmen des Seelensommer-Programms lädt Ursula Hamacher am **Sonntag, 27. Juli**, zu einer besonderen Wanderung durch den mystischen Dalheimer Wald ein. Zwischen 10.30 und 13.30 Uhr geht es auf einer rund acht Kilometer langen Strecke durch Wald und Feld – ein mittelschwerer Rundweg, der nicht nur mit einigen Höhenmetern überrascht, sondern auch die Sinne mit einer vielfältigen Tier- und Pflanzenwelt belebt. Treffpunkt ist der Parkplatz neben der Dalheimer Mühle in Wegberg. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden gebeten, einen Rucksack mit ausreichend Wasser, Proviant, wetterfester Kleidung und Wanderschuhen mit Profil mitzubringen – optional auch ein Sitzkissen oder Wanderstöcke. Die Wanderung bietet Raum zum Abschalten, Durchatmen und Eintauchen in die grüne Stille des Waldes. Wie alle Veranstaltungen im Rahmen des Seelensommers wird auch hier ein Wertschätzungsbeitrag erbeten.



Der Seelensommer bietet viele interessante Veranstaltungen.

[Hier Programm ansehen](#)

---

## Einfach mal raus.

### Spirituelle Wanderungen zum Krafttanken.

Wer „einfach mal raus“ und Kraft tanken will, findet bei der Seelsorge im **Nationalpark Eifel** und Vogelsang zwei unterschiedlichen Angebote. Am **Sonntag, 13. Juli**, steht bei einer Tageswanderung unter dem Motto „Aufbrechen und Kraft schöpfen“ eine 13 Kilometer lange Wanderung auf dem Programm. Sie will Kraftquelle sein gegen die zahlreichen Herausforderungen, Ängste und Zwänge, denen jeder und jede ausgesetzt ist. An drei Tagen im August heißt es dann „Aufbrechen und Aufwind spüren“. Drei Tage zum Wandern, Aufatmen, Stille finden, mit Leib und Seele in Berührung sein. Die Ruhe des Waldes und die Geräusche der Natur seien Balsam für Leib und Seele „und machen uns offen – für uns, für andere, für Gott,“ versprechen die Organisatoren.



Die Seelsorge im Nationalpark Eifel und Vogelsang lädt wieder zu spirituellen Wanderungen ein.

[Weitere Infos finden Sie hier](#)

---

## **Wenn Männer Grenzen überwinden.**

### **Halbtägige Wallfahrt in Krefeld.**

Wie dicht müssen unsere Grenzen sein? Wen heißen wir noch in unserem Land willkommen? Diese und ähnliche Fragen bestimmten viele öffentliche Diskussionen der vergangenen Monate. Und genau diese Fragen stehen – in Verbindung mit biblischen Geschichten – im Mittelpunkt einer halbtägigen Männerwallfahrt am **Sonntag, 17. August**, durch Krefeld. „Wir laden Männer ein, sich mit anderen Männern auf einen ca. 13 Kilometer langen Weg zu machen und dabei über den Tellerrand scheinbar vorgegebener Grenzen zu schauen“, heißt es in der Ankündigung. Der Weg startet und endet am Bahnhof Krefeld-Oppum, durchquert dabei den Schönwasserpark, das historische Linn sowie den Latumer Bruch. Bei einem Zwischenstopp in der Geismühle warten Kuchen und Getränke auf die Tagespilger.

Nähere Informationen und Anmeldung unter [abt11@bistum-aachen.de](mailto:abt11@bistum-aachen.de), [online](#) oder Tel.: [0241 452 416](tel:0241452416).

## Heiliges Jahr

**Von der Bischöflichen  
Marienschule zum Münster St.  
Vitus.**

**Pilgertag in Mönchengladbach.**

Im Rahmen des von Papst Franziskus ausgerufenen Heiligen Jahres "Pilger der Hoffnung" lädt Bischof Dr. Helmut Dieser am **Samstag, 30. August**, zu einem besonderen Pilgertag in Mönchengladbach ein. Der Tag beginnt um 13 Uhr an der Bischöflichen Marienschule, Viersener Straße 209, in Mönchengladbach. Von dort aus führt ein etwa fünf Kilometer langer Pilgerweg mit verschiedenen spirituellen Stationen zum Münster St. Vitus. Nach dem Pilgerrundgang besteht die Möglichkeit zur Beichte oder zum Einzelgespräch mit einem Priester. Gegen 15 Uhr sind alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu einer Begegnung bei Kaffee und Kuchen eingeladen. Am Nachmittag werden ab 16 Uhr verschiedene Angebote gemacht: Es gibt Kreativworkshops für Kinder, gemeinsames Singen für Kinder und Erwachsene, Führungen durch das Münster, Meditationen zu den Kirchenfenstern sowie ein Angebot der Gemeinschaft Sant'Egidio. Auch eine Beratung zum Wiedereintritt in die Kirche und kulturelle Beiträge sind Teil des Programms. Den feierlichen Abschluss bildet die Vorabendmesse um 18.15 Uhr im Münster St. Vitus, zelebriert von Bischof Dr. Helmut Dieser.

[\*\*Hier anmelden\*\*](#)

[\*\*Mehr über St. Vitus\*\*](#)



Ein etwa fünf Kilometer langer Pilgerweg mit verschiedenen spirituellen Stationen führt zum Münster St. Vitus.

# Impuls

## Bergsteiger.

Immer mein Ziel vor Augen  
bin ich zügig bergauf gestiegen.

Dann mache ich Rast und schaue zurück.  
Welch ein tröstlicher Anblick!

Was aus der Nähe bedrohlich erschien,  
wirkt nun aus der Ferne lächerlich klein.

Meine verschlungenen Lebenslinien  
fügen sich zu einem sinnvollen Muster.

Gestärkt schultere ich meinen Rucksack  
und mache mich erneut auf den Weg.

Von nun an werde ich öfter anhalten  
und mein Leben von oben betrachten.

[Gisela Baltes](#)



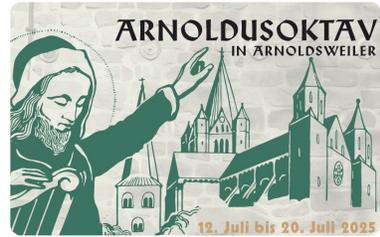
# **Kurz notiert**

**Arnoldus-Oktav 2025: Damit sie das Leben haben.**

**Diakon Willibert Pauels ist als Festprediger mit dabei.**

Damit sie das Leben haben. Unter diesem Leitwort aus dem 10. Kapitel des Johannesevangeliums, das vom guten Hirten handelt, steht die diesjährige Arnoldus-Oktav in Düren-Arnoldsweiler. Ganz verschiedene Gottesdienstformate und Veranstaltungen laden dazu ein, das Thema sowie die sagenumwobene Gestalt des heiligen Arnold aus ganz unterschiedlichen Blickwinkeln zu entdecken und zu betrachten. Die Arnoldus-Oktav ist ein Fest des Glaubens und der Begegnung und hat ihre ganz eigene Atmosphäre. Schon seit Januar laufen die Vorbereitungen seitens des Arnolduskomitees.

Neu ist beispielsweise der **Waldspaziergang „Arnold, der Wald, der Tagebau“** mit Benedikt Kern vom Institut für Theologie und Politik Münster am **Sonntag, 13. Juli**. Bei diesem Spaziergang werden unterschiedliche Blickwinkel auf den Wald, den hl. Arnold und den Tagebau zu hören sein. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr an der Arnoldsweiler Kirche für Radfahrer (Strecke ca. sieben Kilometer), der Spaziergang selbst startet um 15 Uhr am Collas-Kieswerk Morschenich-Buir hinter Alt-Morschenich (Bürgewald) in Richtung Buir an der L 257. Dort finden sich auch einige Parkplätze. Den Abschluss und Höhepunkt der Woche bildet der Schlusssonntag, an dem Diakon Willibert Pauels die Festpredigt halten wird.



Die Arnoldus-Oktav hat das Motto: „Damit sie das Leben haben“.

**[Hier ganzes Programm lesen](#)**

Dieser Newsletter wird nicht richtig dargestellt? Sie können ihn [hier online ansehen](#).

## Sie haben Anmerkungen, Fragen oder Inhalte für uns?

Die Newsletter-Redaktion freut sich über Feedback und Anregungen.

Auch inhaltliche Beiträge sind herzlich willkommen.

Schreiben Sie uns an [kommunikation@bistum-aachen.de](mailto:kommunikation@bistum-aachen.de)

### Letzte Ausgabe verpasst?

Hier können Sie die vergangenen Newsletter im Archiv nachlesen.

[Archiv besuchen](#)

### Weitere Newsletter des Bistums.

Entdecken Sie die thematische Bandbreite unserer Bistums-Newsletter.

[Alle Newsletter ansehen](#)



Für die Newsletter des Bistums Aachen zeichnen folgende Einrichtung bzw. Personen verantwortlich im Sinne der einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen.

**Abteilung Kommunikation**

Klosterplatz 7, 52062 Aachen

0241 452 243 | [kommunikation@bistum-aachen.de](mailto:kommunikation@bistum-aachen.de)

**Verantwortlich im Sinne der Presse:**

Steffi Sieger-Bücken, Jari Wieschmann, Anja Klingbeil

**Einrichtung des Bistums Aachen**

Körperschaft des öffentlichen Rechts

Vertreten durch Pfr. Jan Nienkerke, Generalvikar

Klosterplatz 7, 52062 Aachen

**Fotonachweis:** Unsplash, Bistum Aachen / Jari Wieschmann, NPS, Bistum Aachen.

Wenn Sie diese E-Mail (an: [unknown@noemail.com](mailto:unknown@noemail.com)) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.